

Timo Reister

Steuerwirkungsanalysen unter Verwendung von unternehmensbezogenen Mikrosimulationsmodellen

Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Christoph Spengel



RESEARCH

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XVII
Tabellenverzeichnis	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Variablenverzeichnis	XXVII
Erstes Kapitel: Problemstellung, Zielsetzung und Aufbau der Arbeit	1
Zweites Kapitel: Mikrosimulationsmodelle im Bereich der Unternehmensbesteuerung..	5
1 Modellbasierte quantitative Steuerwirkungsanalysen	5
1.1 Analyse von Entscheidungswirkungen der Besteuerung unter Verwendung von theoretischen und unternehmensmodellbasierten Ansätzen.....	5
1.2 Grundlagen des Simulationsansatzes	7
1.3 Verteilungs- und Aufkommensanalysen unter Verwendung von unternehmensbezogenen Mikrosimulationsmodellen.....	11
2 Anforderungen an unternehmensbezogene Mikrosimulationsmodelle	14
2.1 Datenbasis und technische Erfordernisse.....	15
2.2 Aufbau.....	17
2.3 Umfang und Detaillierungsgrad.....	19
3 Darstellung und Beurteilung existierender unternehmensbezogener Mikrosimulationsmodelle	20
3.1 Das italienische DIECOFIS-Modell	21
3.1.1 Anwendungsbereich und Datengrundlage	21
3.1.2 Modellaufbau	22
3.2 Das kanadische körperschaftsteuerliche Mikrosimulationsmodell.....	27
3.2.1 Anwendungsbereich und Datengrundlage	27
3.2.2 Modellaufbau	28

2.2.3.2.3	Abschreibungsmodul 3: Abschreibungen auf das immaterielle Anlagevermögen (exklusive dem derivativen Geschäfts- oder Firmenwert)	82
2.2.3.2.4	Abschreibungsmodul 4: Abschreibungen auf das bewegliche Sachanlagevermögen	86
2.2.3.3	Modelltyp 3 bzw. Abschreibungsmodul 5: Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (Vorräte, Forderungen, Wertpapiere) sowie das Finanzanlagevermögen	92
2.2.3.4	Modelltyp 4 bzw. Abschreibungsmodul 6: Abschreibungen auf Rechnungsabgrenzungsposten (Disagio)	98
2.3	Modul Rückstellungen	100
2.3.1	Datengrundlage	100
2.3.2	Grundsätzlicher Aufbau	101
2.3.2.1	Vorbemerkungen	101
2.3.2.2	Systematik der Rückstellungsermittlung	103
2.3.3	Nach Bilanzposten systematisierte Beschreibung der einzelnen Rückstellungsmodule	105
2.3.3.1	Pensionsrückstellungen	105
2.3.3.2	Steuerrückstellungen	107
2.3.3.3	Sonstige Rückstellungen	108
2.3.3.3.1	Gewährleistungsrückstellungen	108
2.3.3.3.2	Sonstige Rückstellungen (exklusive Gewährleistungsrückstellungen)	118
2.3.4	Zuweisung der Rückstellungsmodule in Abhängigkeit der Datensituation ..	123
2.4	Modul Verbindlichkeiten	125
2.4.1	Datengrundlage	125
2.4.2	Grundsätzlicher Aufbau	126
2.4.2.1	Vorbemerkungen	126
2.4.2.2	Systematik der Verbindlichkeitsbewertung	127

2.4.3	Nach Bilanzposten systematisierte Beschreibung der einzelnen Verbindlichkeitsmodule	128
2.4.3.1	Anleihen	128
2.4.3.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	129
2.4.3.3	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	129
2.4.3.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	129
2.4.3.5	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	135
2.4.3.6	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	136
2.4.3.7	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	136
2.4.3.8	Sonstige Verbindlichkeiten	136
2.4.3.9	Zuweisung der Verbindlichkeitsmodule in Abhängigkeit der Datensituation	137
2.5	Modul Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	137
2.5.1	Datengrundlage	137
2.5.2	Handels- und steuerrechtliche Erfassung von Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs	138
2.5.3	Berücksichtigung von Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebs im Mikrosimulationsmodell	139
2.6	Modul Investitionszulagen und Investitionszuschüsse	145
2.6.1	Datengrundlage	145
2.6.2	Handels- und steuerrechtliche Erfassung von Investitionszulagen und Investitionszuschüssen	145
2.6.3	Identifizierung und Behandlung finanzieller Zuwendungen im Mikrosimulationsmodell	146
2.7	Modul Zinskorrekturen	147
2.7.1	Datengrundlage	147
2.7.2	Zinsabzugsbeschränkungen im Rahmen der Gesellschafterfremdfinanzierung nach § 8a KStG a.F.	148

2.7.3 Zinsabzugsbeschränkungen durch die Zinsschranke (§ 4h EStG bzw. § 4h EStG i.V.m. § 8a KStG).....	151
2.8 Modul sonstige Finanzergebniskorrekturen.....	154
2.8.1 Datengrundlage	154
2.8.2 Handelsrechtlicher Ausweis und steuerrechtliche Behandlung von vereinnahmten Kapitalentgelten.....	154
2.8.2.1 Vorbemerkungen.....	154
2.8.2.2 „Erträge aus Beteiligungen“	155
2.8.2.3 „Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens“.....	157
2.8.2.4 „Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge“ sowie „Erträge aus Gewinnabführungsverträgen“	158
2.9 Modul nicht abzehbare Betriebsausgaben.....	159
2.9.1 Datengrundlage	159
2.9.2 Nicht abzehbare Betriebsausgaben und deren Behandlung im Mikrosimulationsmodell	160
2.10 Modul Organschaften.....	161
2.10.1 Datengrundlage	161
2.10.2 Organschaften und deren Ertragsbesteuerung.....	162
2.10.3 Identifizierung von Organschaften und Umsetzung der Organschaftsregelungen im Mikrosimulationsmodell	164
2.11 Modul gewerbesteuerliche Hinzurechnungen und Kürzungen.....	167
2.11.1 Datengrundlage	167
2.11.2 Gewerbesteuerliche Hinzurechnungs- und Kürzungsvorschriften und deren Implementierung im Mikrosimulationsmodell.....	168
2.12 Modul Verluste.....	173
2.12.1 Datengrundlage	173
2.12.2 Aufbau.....	174
2.12.2.1 Vorbemerkungen.....	174

2.12.2.2 Identifikation und Behandlung von steuerlichen Altverlusten	174
2.12.2.3 Identifikation und Behandlung von laufenden steuerrechtlichen Verlusten	177
2.12.2.4 Einbezug von Verlustabzugsbeschränkungen	178
2.13 Modul ausländische Betriebsstätten	179
2.13.1 Datengrundlage	179
2.13.2 Handels- und steuerrechtliche Erfassung von ausländischen Betriebsstättenergebnissen	180
2.14 Ermittlung von unternehmensspezifischen Gewerbesteuer-, Körperschaftsteuer- und Solidaritätszuschlagsfestsetzungen	181
3 Berechnung individueller effektiver Steuerbelastungen und Quantifizierung von Aufkommenseffekten	182
4 Beurteilung und Einordnung	189
5 Mögliche Weiterentwicklungen	192
Viertes Kapitel: Anwendung des ZEW TaxCoMM	195
1 Unternehmensdatengrundlage im Detail	195
2 Modellierung und Implementierung alternativer Steuerszenarien für deutsche Kapitalgesellschaften	196
3 Unternehmensindividuelle Steuerbelastungen, Verteilungs- und Aufkommenswirkungen	201
Fünftes Kapitel: Thesenförmige Zusammenfassung	219
Anhang	223
Literaturverzeichnis	231
Verzeichnis der Entscheidungen	247
Verzeichnis der Gesetze und Verwaltungsanweisungen	249